

# Bekanntmachung

## über die Festsetzung der Entgelte für die Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung für das Jahr 2019

Gemäß der §§ 7 bis 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20. Juli 1995 (GVBl. S 175) in Verbindung mit den Entgeltsatzungen „Abwasserbeseitigung“ und „Wasserversorgung“ und den Kalkulationen hat der Verbandsgemeinderat am 12. Dezember 2018 die **Entgelte für das Jahr 2019** wie folgt festgesetzt und die Erhebung von Vorausleistungen beschlossen:

### A) ABWASSERBESEITIGUNG

**Entsorgungsbereich 1 (EB 1) = Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, ohne die Abrechnungseinheiten Minheim, Neumagen-Dhron und Piesport**

1. **Schmutzwassergebühr** einschließlich Abwasserabgabe (§ 18 der Entgeltsatzung)  
= **2,22 € / m<sup>3</sup>** gewichtete Schmutzwassermenge, davon beträgt der Sammlungsanteil = 0,78 € / m<sup>3</sup>.
2. **Wiederkehrender Beitrag für das Niederschlagswasser** (§ 13 der Entgeltsatzung)
  1. Für Grundstücke, die an einen Sammler angeschlossen sind oder angeschlossen werden können und für die ein Anschluss an eine zentrale Kläranlage aufgrund der Planungen der Verbandsgemeinde vorgesehen, aber noch nicht erfolgt ist = **0,12 € / m<sup>2</sup>** Abflussfläche.
  2. Für Grundstücke, die an einen Sammler angeschlossen sind oder angeschlossen werden können und für die eine der Planung der Verbandsgemeinde entsprechende Ableitung erfolgt = **0,26 € / m<sup>2</sup>** Abflussfläche.
3. **Erhebung von Vorausleistungen** (§§ 15 und 25 der Entgeltsatzung)

Ab Beginn des Erhebungszeitraumes werden Vorausleistungen auf die Schmutzwassergebühr und den wiederkehrenden Beitrag für das Niederschlagswasser verlangt. Die Höhe richtet sich nach dem voraussichtlichen Entgelt für das laufende Jahr 2018.
4. **Fäkalschlammgebühr** (§ 23 der Entgeltsatzung)  
= **25,40 € / m<sup>3</sup>** abgefahrenen Schlammes aus Grundstückskläranlagen, die nicht an Abwassersammelleitungen angeschlossen sind.
5. **Zusatzgebühr Weinbau- und Weinhandelsbetriebe** (§ 22 der Entgeltsatzung)
  1. Flaschenweinvermarkter = 2,25 € je 500 m<sup>2</sup> Ertragsfläche (= 45,00 € / ha)
  2. Fassweinvermarkter = 1,00 € je 500 m<sup>2</sup> Ertragsfläche (= 20,00 € / ha)
  3. Mostvermarkter = 0,19 € je 500 m<sup>2</sup> Ertragsfläche (= 3,80 € / ha).
6. **Einmalige Beiträge** (§ 2 der Entgeltsatzung)

Von den beitragsfähigen Aufwendungen werden 70 v.H. als einmaliger Beitrag für das Schmutzwasser und 61,41 v. H. als einmaliger Beitrag für das Niederschlagswasser erhoben.

Die einmaligen Beiträge betragen:

  - a) für das Schmutzwasser = **2,35 € / m<sup>2</sup>** gewichtete Grundstücksfläche
  - b) für das Niederschlagswasser = **4,15 € / m<sup>2</sup>** mit Abflussbeiwerten vervielfachte Grundstücksfläche

7. **Laufender Kostenanteil für die Oberflächenentwässerung der Stadt-/ Gemeindestraßen**  
= **0,48 € / m<sup>2</sup>** entwässerte Straßenfläche.
  8. **Investitionskostenanteil für die Oberflächenentwässerung der Stadt-/ Gemeindestraßen**  
= **12,77 € / m<sup>2</sup>** entwässerte Straßenfläche
- 

**Entsorgungsbereich 2 (EB 2) = Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues, für die Abrechnungseinheiten Minheim, Neumagen-Dhron und Piesport**

1. **Schmutzwassergebühr** (§ 18 der Entgeltsatzung)  
= **2,80 € / m<sup>3</sup>** gewichtete Schmutzwassermenge
2. **Abwasserabgabe** (§ 30 der Entgeltsatzung)  
= **0,14 € / m<sup>3</sup>** gewichtete Schmutzwassermenge
3. **Wiederkehrender Beitrag für das Niederschlagswasser** (§ 13 der Entgeltsatzung)  
Für Grundstücke, die an einen Sammler angeschlossen sind oder angeschlossen werden können und für die eine der Planung der Verbandsgemeinde entsprechende Ableitung erfolgt = **0,33 € / m<sup>2</sup>** Abflussfläche.
4. **Erhebung von Vorausleistungen** (§§ 15 und 25 der Entgeltsatzung)  
Ab Beginn des Erhebungszeitraumes werden Vorausleistungen auf die Schmutzwassergebühr und den wiederkehrenden Beitrag für das Niederschlagswasser verlangt. Die Höhe richtet sich nach dem voraussichtlichen Entgelt für das laufende Jahr 2018.
5. **Fäkalschlammgebühr** (§ 23 der Entgeltsatzung)  
= **12,80 € / m<sup>3</sup> Schlamm** für die Anlieferung an die Kläranlage  
= **3,20 € / m<sup>3</sup> Abwasser** für die Anlieferung an die Kläranlage
6. **Zusatzgebühr Weinbau- und Weinhandelsbetriebe** (§ 21 der Entgeltsatzung)
  1. Flaschenweinvermarkter = 3,18 € je 500 m<sup>2</sup> Ertragsfläche (= 63,60 € / ha)
  2. Fassweinvermarkter = 2,85 € je 500 m<sup>2</sup> Ertragsfläche (= 57,00 € / ha)
  3. Mostvermarkter = 2,40 € je 500 m<sup>2</sup> Ertragsfläche (= 48,00 € / ha).
7. **Einmalige Beiträge** (§ 2 der Entgeltsatzung)
  - a) für das Schmutzwasser = **3,20 € / m<sup>2</sup>** gewichtete Grundstücksfläche
  - b) für das Niederschlagswasser = **5,20 € / m<sup>2</sup>** mit Abflussbeiwerten vervielfachte Grundstücksfläche
8. **Laufender Kostenanteil für die Oberflächenentwässerung der Stadt-/ Gemeindestraßen**  
= **0,52 € / m<sup>2</sup>** entwässerte Straßenfläche.
9. **Investitionskostenanteil für die Oberflächenentwässerung der Stadt-/ Gemeindestraßen**  
= **12,80 € / m<sup>2</sup>** entwässerte Straßenfläche

## **B) WASSERVERSORGUNG**

### **1. Wiederkehrende Beiträge (§ 12 Entgeltsatzung)**

Von den entgeltfähigen Kosten (§ 11 Entgeltsatzung) werden 19,0 v. H. als wiederkehrender Beitrag erhoben.

Maßstab ist die Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse. Der Zuschlag je Vollgeschoss beträgt 20 v. H., für die ersten beiden Vollgeschosse beträgt der Zuschlag einheitlich 40 v. H.

Der wiederkehrende Beitrag beträgt:

NETTO **0,048 €** zuzüglich 7 % Umsatzsteuer = **0,003 €**  
= BRUTTOENTGELT **0,051 €** je m<sup>2</sup> Veranlagungsfläche

### **2. Benutzungsgebühren nach dem Wasserverbrauch = Mengengebühr (§ 17 Entgeltsatzung)**

Von den entgeltfähigen Kosten (§ 11 Entgeltsatzung) werden 81,0 v. H. als Benutzungsgebühr erhoben.

Die Benutzungsgebühr je Kubikmeter Wasserverbrauch beträgt:

NETTO **1,53 €** zuzüglich 7 % Umsatzsteuer = **0,107 €** = BRUTTOENTGELT **1,637 €**

### **3. Erhebung von Vorausleistungen (§ 14 und § 21 Entgeltsatzung)**

Ab Beginn des Erhebungszeitraumes werden Vorausleistungen auf den wiederkehrenden Beitrag und die Benutzungsgebühren verlangt. Die Höhe richtet sich nach dem voraussichtlichen Entgelt für das laufende Jahr 2018.

### **4. Bereitstellungsgebühren für Hydrantenstandrohre**

Für die Bereitstellung eines Hydrantenstandrohres beträgt

- die Gebühr: NETTO **1,60 €** zuzüglich 7 % Umsatzsteuer = **0,112 €** = BRUTTOENTGELT **1,712 €** je Kalendertag
- die zu hinterlegende Kautions: **200,00 €**

### **5. Einmalige Beiträge (§ 2 Entgeltsatzung)**

Der einmalige Beitrag beträgt:

NETTO **2,10 €** zuzüglich 7 % Umsatzsteuer = **0,147 €**  
= BRUTTOENTGELT **2,247 €** je m<sup>2</sup> Veranlagungsfläche